

*Julia Wäger, Leiterin
Stadtbibliothek Chur,
und Bürgermeister Andy
Brunold lancieren das
gemeinsame Projekt
«Chur macht's leichter».
Pressebild*

Die Stadtbibliothek Chur informiert neu in Leichter Sprache. Sie wird dabei von der Bürgergemeinde Chur unterstützt. Die mehrjährige Zusammenarbeit unter dem Motto «Chur macht's leichter» startet am Samstag, 21. August, mit Lesen und Spielen in der Stadtbibliothek.

Die Leichte Sprache ist ein Hilfsmittel, um Texte zu vereinfachen und verständlich zu machen. Sie enthält zum Beispiel keinen Konjunktiv, kein Passiv und keinen Genitiv. Einfache Hauptsätze mit jeweils einer Aussage werden auf einer Zeile geschrieben. Schwierige Wörter werden vermieden, erklärt oder mit Beispielen illustriert. Leichte Sprache entspricht einem Leseniveau A1 bis A2. Ausserdem gibt es auch die Einfache Sprache, welche einem Niveau B1 gleichkommt. Sie ist weniger strikt geregelt. Die Leichte Sprache wendet sich nicht nur an Menschen mit geringen Deutschkenntnissen, sondern zum Beispiel auch an ältere Menschen, solche mit gesundheitlichen Einschränkungen oder Lernschwierigkeiten. In der Schweiz sind das 20 Prozent der Bevölkerung.

Von 10 bis 14 Uhr wird am Samstag, 21. August, der Bevölkerung die Leichte Sprache in der Stadtbibliothek Chur vorgestellt. Dabei können Bücher und Spiele in Leichter Sprache entdeckt werden. Essen aus aller Welt rundet den Anlass ab, der unter dem Motto «Chur macht's leichter» steht. Die Bürgergemeinde Chur und die Stadtbibliothek Chur machen diesen Samstag auch in der Bahnhofstrasse und Poststrasse auf spielerische Weise auf ihr Anliegen und den Event aufmerksam.

Aufgrund der Initiative der Bürgergemeinde konnte die Stadtbibliothek das Projekt umsetzen. Die mehrjährige Zusammenarbeit sichert dabei eine nachhaltige Wirkung. Den beiden Partnern ist es mit diesem Engagement ein Anliegen, die Integration in Chur aktiv zu fördern. Dabei geht es generell darum, für alle Bevölkerungsgruppen die Nutzung öffentlicher Einrichtungen und amtlicher Abläufe möglichst zu vereinfachen.

www.biblio.chur.ch
www.die-buergergemeinde.ch



Anzeige

 An advertisement for 'graubünden VIVA'. The top part shows a man with a beard and dark hair, wearing a black chef's coat, standing in a kitchen. In the background, another chef is working at a counter. The text 'graubünden VIVA' is overlaid on the image. Below the image is a red box with white text:

Am Ende zählt nur der Geschmack

Einer der höchst dekorierten Spitzenköche der Welt hat seine Wurzeln in der kleinsten Stadt der Welt geschlagen.

Die ganze Geschichte und alles rund um das Thema Kulinarik und Regionalität gibt's auf graubuendenviva.ch